

Homöopathie Vorträge

Die Themen für das Sommersemester 2015 :

29. April	Die Anamnese der Vital-Sensationmethode von Rajan Sankaran Die Hauptbeschwerde des Patienten ist der Ausgangspunkt des Befragungsprozess. Er führt (meist) in einen Bereich, der generalisiert werden kann. Ein erhöhter Blutdruck z.B. spiegelt auf der Ebene der konkreten Messung, genauso wie drückende Kopfschmerzen oder der Druck bei der Arbeit, das generalisierbare Thema des Patienten. Wenn dieser Druck in der Anamnese spezifiziert werden kann, dann öffnet sich der Weg zur Arznei.	Klaus Löbisch
06. Mai	Carcinosinum	Irene Witzel
20. Mai	Die Kraft der Väter/die Kraft der Männer. Die Heilkraft von Semen humanum. Weibliche Mittel wie Muttermilch, Placenta, Folliculum... sind relativ gut erforscht in der Homöopathie. Was bewirkt die urmännliche Kraft in jedem/jeder? Welche Bereiche in uns heilt das homöopathische Mittel?	Juliane Hesse Silke Lauffer
10. Juni	Geschichte und Entwicklung der Homöopathie, mit Blick auf die Darstellung in der Öffentlichkeit	Aleksandar Stefanovic
24. Juni	Argentum sulfuricum – die Spannung zwischen Silber und Schwefel	Jürgen Becker
08. Juli	Borreliose "Wer oder was saugt mich aus?" Die homöopathische Behandlung schwerer Fälle	Marco Riefer
22. Juli Fällt aus!!	Homöopathie und Humorthherapie Geht mit der Intelligenz des Humors tatsächlich vieles besser? Die Hirnforschung bestätigt es, die Homöopathie behandelt es, wenn diese Intelligenz fehlt. Beispiele aus der Praxis dokumentieren die Forschungsergebnisse.	Rosina Sonnenschmidt

Ort: Hörsaal 1224 im KG 1
der Universität, Rotteckring

Beginn: 20:00 Uhr

Eintritt: 7,- €, (Semesterkarte 35,- €)